



Konzeption des Familienunterstützenden Dienstes Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd

Lebenshilfe e.V. für Menschen mit
Behinderungen Schwäbisch Gmünd
Familienunterstützender Dienst
Pfarrer-Vogt-Straße 25, 73529
Schwäbisch Gmünd /Bettringen
Telefon 07171-85511



Inhalt

Vorwort	3
Einleitung.....	4
Betreuer Personenkreis	5
Mitarbeiter	5
Leistungsmodule.....	6
Teilhabeleistungen für Kinder, Jugendliche & Erwachsene.....	7
Ambulante Familienunterstützung	8
Bildungsangebote	8
Beratung von Menschen mit Behinderung, Eltern und Angehörige	9
Zusammenarbeit mit Eltern und Angehörigen	9
Kooperationspartner	10
Sicherstellung der Qualität	10
Zusammenarbeit mit dem Träger	11
Öffentlichkeitsarbeit	11
Ausblick.....	11
Kostenübersicht	12
Einrichtungen der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd.....	13



Vorwort

Die Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd ist ein gemeinnütziger Verein, der 1968 von engagierten Eltern gegründet wurde.

Ziel ist es, Menschen mit Behinderung so zu unterstützen und zu fördern, dass sie selbstbestimmt und möglichst selbständig leben können. Die Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd setzt sich dafür ein, Menschen mit Behinderung in allen Lebensabschnitten und in all ihren Lebensbereichen mit allen Rechten und Pflichten einzubinden.

Der Familienunterstützende Dienst hat seinen Schwerpunkt im Bereich der ambulanten Hilfe, also für Menschen mit Behinderung, die noch in der Familie leben. Seit seiner Gründung entwickeln wir das Leistungsangebot kontinuierlich weiter und gehen hierbei auf die individuellen Bedarfe ein. Wir sehen den Mensch mit Behinderung im Mittelpunkt unserer Leistungen.

Wir ermöglichen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und arbeiten aktiv daran, gesellschaftliche Barrieren abzubauen. Inklusion und Integration zu betreiben und dem Teilnehmer zu ermöglichen, selbstbestimmt sein Leben zu gestalten, gilt für uns als oberstes Ziel.

Wir bieten Unterstützung, Begleitung, Rat und Tat für Eltern und Angehörige. Gemeinsam finden wir individuelle, bedarfsgerechte Hilfeangebote.

Seit 1986 schenken Sie uns Ihr Vertrauen und wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Eltern und Angehörigen dafür.

Der Familienunterstützende Dienst kann all unsere Hilfsangebote nicht ohne die engagierte Unterstützung von jungen Menschen bieten und wir bedanken uns ganz herzlich für die tatkräftige Hilfe in all den Jahren.

Wir freuen uns auf einen guten, gemeinsamen Weg in die Zukunft im Sinne für Menschen mit Behinderung und deren Familien.

Jörg Sadowski

Geschäftsführung

Einleitung

Der Familienunterstützende Dienst der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd wurde 1986 gegründet. Seitdem werden die Angebote kontinuierlich ausgebaut und angepasst. Verbindendes Merkmal sind die ambulanten Einsätze im häuslichen Umfeld oder Angebote für Menschen, die noch in den Familien leben. Zunächst hauptsächlich als Entlastungsangebote für Familien genutzt, verändert sich der Bedarf dieser „offenen Hilfe“ zunehmend.

Menschen mit Behinderung möchten Teilhaben am Leben in der Gesellschaft, wünschen sich einen eigenen Freundeskreis, eigene Hobbies und eigene Bildungsangebote. Menschen mit Behinderung möchten selbst bestimmen, wie sie ihre Freizeit verbringen und sie möchten selbst entscheiden mit wem sie dies tun. Diese Forderungen sind in der UN – Konvention niedergeschrieben und wir arbeiten an der Umsetzung.

Wir handeln nach den Prinzipien der Normalisierung, das heißt wir bieten die Assistenz die Menschen mit Behinderung benötigen um dieselben Aktivitäten unternehmen zu können wie Menschen ohne Behinderung.

Wir arbeiten auf soziale Integration hin und nehmen am Leben in der Gesellschaft teil. Wir bieten Gemeinschaft und beugen sozialer Isolation vor.

Wir ermöglichen Selbstbestimmung und beziehen die Teilnehmer in die Entscheidungen mit ein.

Unsere Angebote greifen diese Prinzipien in unterschiedlicher Form auf und legen in Zusammenarbeit mit den Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen die Schwerpunkte fest.

Wir bieten eine möglichst individuelle Form der Hilfe, die sich an der konkreten Lebenssituation der Menschen orientiert und unter der Berücksichtigung der oben genannten Punkte erfolgt.

Alles in allem bietet die Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd ein vielseitiges Angebot für ihre Kunden und stellt ein wesentliches Element zur umfassenden Betreuung, Beratung und Begleitung der Menschen mit Behinderung und ihrer Familien dar.

Betreuter Personenkreis

Der Familienunterstützende Dienst betreut Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und chronischen Erkrankungen, jeglichen Alters und mit unterschiedlichem Grad der Behinderung. Zusätzlich bieten wir umfangreiche Hilfe für Eltern und Angehörige.

Besteht ein Hilfebedarf, muss in jedem Einzelfall geprüft werden, aufgrund welcher rechtlichen Grundlagen eine Finanzierung möglich ist. Häufig sind zusätzliche weitere Hilfen in pflegerischer, medizinischer oder therapeutischer Hinsicht erforderlich.

Mitarbeiter

Geleitet wird der Familienunterstützende Dienst von einer Sozialfachwirtin, sie ist maßgeblich für die konzeptionelle Ausrichtung und inhaltliche Gestaltung der Hilfen verantwortlich und erfüllt insgesamt folgende Aufgaben:

- Verantwortung für die fachliche Konzeption
- Verantwortung für die Organisationsplanung
- Mitarbeitergewinnung und Mitwirkung bei Personalentscheidungen
- Anleitung, Begleitung, Beratung und Fortbildung

Je nach Hilfebedarf werden Mitarbeiter mit verschiedenen Qualifikationen eingesetzt. Grundsätzlich gilt für alle Mitarbeiter des Familienunterstützenden Dienstes, dass sie nicht nur Freude an der Arbeit mit Menschen mit Behinderung mitbringen sollen, sondern darüber hinaus ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Akzeptanz gegenüber der individuellen Lebenssituation der zu Betreuenden.

Weiter sind im personellen Konzept des Familienunterstützenden Dienstes der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd drei hauptamtlich angestellte Fachkräfte (eine Gruppenleitung Jugend – und Heimerzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Erzieher/in 100%), die der fachlichen und professionellen Begleitung der Maßnahmen dienen.

Mit im Team sind feste Hilfskräfte, die bspw. ein Freiwilliges soziales Jahr machen, Praktikanten und freie Mitarbeiter (z.B. Studenten und Schüler auf Honorarbasis).

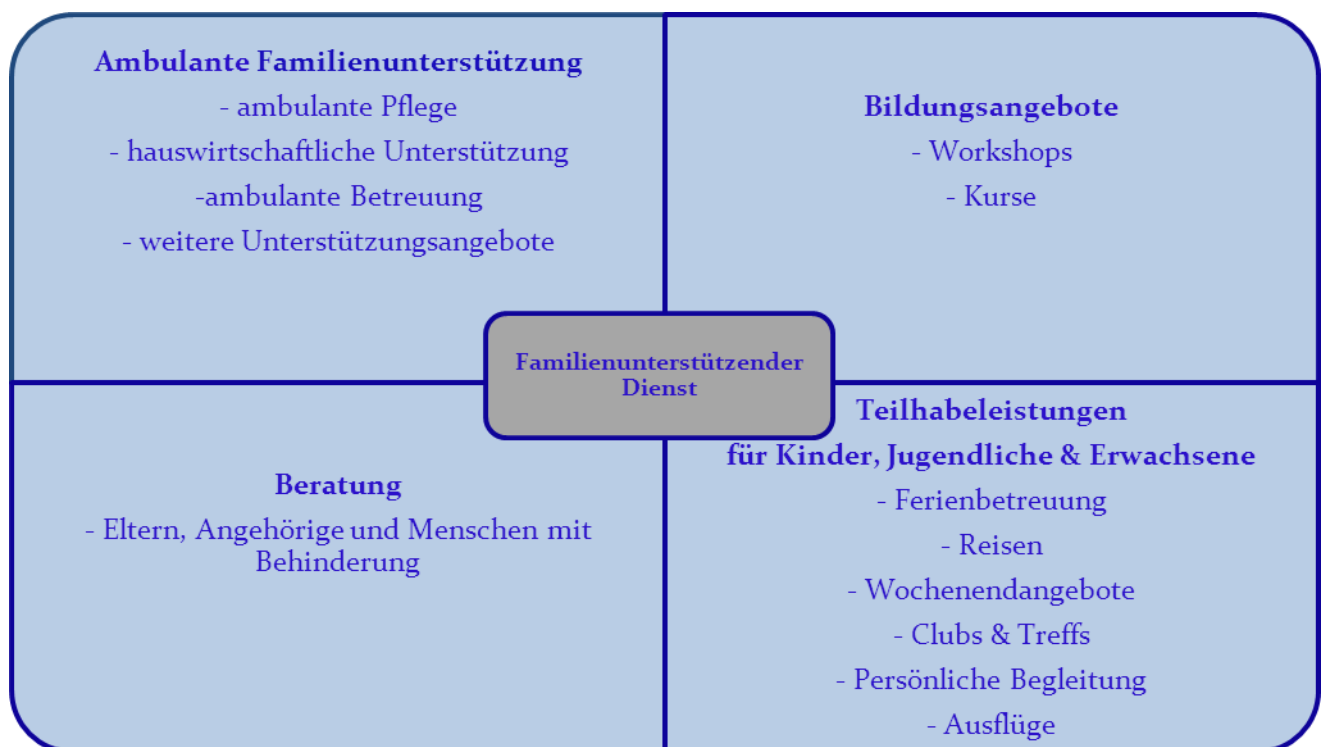
Aufgrund der in der Regel fachlich isolierten Einzeltätigkeit bei ambulanten Einsätzen der Hilfskräfte, kommt der inhaltlichen Begleitung durch die Leitung eine besondere Bedeutung zu. Es findet ein regelmäßiger Austausch in Form von Dienstbesprechungen und Schulungen (z.B. im Bereich der Pflege und Pädagogik) statt. Ein intensiver Dialog und gezielte Weiterbildungen sind aus Sicht des Familienunterstützenden Dienstes zukünftig verstärkt erforderlich.

Leistungsmodulare

Der Familienunterstützende Dienst bietet verschiedene Leistungen an. Dies ermöglicht eine weitgehend individuelle Gestaltung der Hilfen. Besteht ein Hilfebedarf, gilt es gerade zu Beginn einer Maßnahme, in enger Abstimmung mit dem Menschen mit Behinderung und seiner Familie, gemeinsam die Hilfe zu erarbeiten.

- Welcher Hilfebedarf besteht?
- Welche Hilfeformen sind sinnvoll und notwendig?
- Wie wird die Maßnahme finanziert?

Dies erfordert von Beginn an von allen Beteiligten Offenheit und Klarheit. In dieser Phase steht die Leitung der Offenen Hilfen den anfragenden Kunden mit Flexibilität und detaillierten Kenntnissen über die Versorgungsstrukturen und gesetzlichen Rahmenbedingungen beratend zur Seite.



Teilhabeleistungen für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Zielsetzung:

Ziel ist es, Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Wir bieten ihnen die Begleitung um ein selbstbestimmtes und möglichst selbständiges Leben zu führen. Menschen mit Behinderung sollen die Möglichkeit haben, mit Spaß und Freude ihre Freizeit selbst zu gestalten und ihre eigenen sozialen Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

Inhalt:

Reisen: Wir bieten bedarfsgerechte Urlaubsreisen für Menschen mit Behinderung in jedem Alter. Begleitet und organisiert werden diese Maßnahmen von Fachkräften, die von Hilfskräften unterstützt werden. Während der Reise werden unterschiedliche Ausflüge und Aktivitäten gemacht, die auf die Wünsche der Teilnehmer ausgerichtet sind.

Ferienbetreuung: In allen Ferien bietet der Familienunterstützende Dienst Ferienbetreuung an, bei denen die Teilnehmer unterschiedliche Möglichkeiten haben ihre Ferien zu nutzen. Es gibt die Möglichkeit an Ausflügen (z.B. in den Zoo) oder Gruppenaktivitäten wie Spiele, Vorlesen, Musik hören und weiteres teilzunehmen.

Montag – Freitag (mit Ausnahme von Feiertagen) 9.00 Uhr – 16.00 Uhr.

Persönliche Begleitung: Menschen mit Behinderung haben die Möglichkeit individuell begleitet zu werden, z.B. bei Einkäufen, Therapien oder auch Inklusionsprojekten in einem Verein.

Clubs & Treffs: Regelmäßig finden an Wochentagen verschiedene Gruppenangebote statt, bei denen die Teilnehmer sich austauschen, gemeinsame Ausflüge und Unternehmungen machen und Freundschaften aufbauen und pflegen können.

Im Anhang finden Sie konkrete Informationen über alle Wochenprogrammangebote.

Wochenendangebote: Es finden regelmäßige Wochenendangebote statt. Es gibt sowohl die Möglichkeit dies im Haus des Familienunterstützenden Dienstes wahrzunehmen (auch nur einen Tag), bei Bedarf kann eine Übernachtung im Wohnbereich der Lebenshilfe e.V. dazu gebucht werden. Samstag und Sonntag von 9.00-16.00 Uhr

Zusätzlich bieten wir an Wochenenden sogenannte Kurztrips an, bei denen in einer Pension oder Jugendherberge übernachtet wird. Freitag ab 16.00 Uhr – Sonntag 16.00 Uhr

Ausflüge: Immer wieder werden gesonderte Ausflüge z.B. ins Erlebnisbad oder den Zoo angeboten.

Finanzierung:

Es besteht die Möglichkeit diese Leistungen über die Pflegekasse im Rahmen der Verhinderungspflege (§39 SGB XI) oder die zusätzlichen Betreuungsleistungen im Rahmen des Pflegeergänzungsgesetzes (§45 SGB XI) abzurechnen. Unter Umständen können Leistungen durch die Eingliederungshilfe (SGB XII und SGB IX) abgerechnet werden.

Ambulante Familienunterstützung**Zielsetzung:**

Die Ambulante Familienunterstützung hilft Menschen mit Behinderung, Familien & Angehörigen im häuslichen Umfeld, um entlastende und fachliche Unterstützung im Alltag zu bieten.

Inhalt:

Die Hilfe geschieht grundsätzlich in einer stundenweisen Betreuung an einem oder mehreren Tagen der Woche bzw. am Wochenende im familiären Umfeld. Unter Umständen kann die Hilfe auch außerhalb des Familienhaushaltes organisiert werden.

Die inhaltliche Begleitung der Menschen mit Behinderung orientiert sich an den beschriebenen Leitlinien und entspricht dem Bedarf der Familie. Einzelheiten werden zwischen dem Menschen mit Behinderung, den Eltern/Angehörigen und dem Betreuungspersonal besprochen.

Im Bereich der Ambulanten Betreuung besteht die Möglichkeit, Ausflüge, Spaziergänge, Spiele, Hausaufgabenbetreuung o.ä. durchzuführen, hierbei werden hauptsächlich Zivildienstleistende, Praktikanten und freie Mitarbeiter eingesetzt. Je nach Bedarf kann jedoch eine Fachkraft eingesetzt werden.

Bei der Ambulanten Pflege wird die Familie bei pflegerischen Tätigkeiten unterstützt. Es wird im Einzelfall überprüft ob eine Hilfskraft nach Einweisung oder eine Fachkraft eingesetzt wird. Der Bereich der Behandlungspflege ist von unseren Leistungen ausgeschlossen.

Finanzierung:

Es besteht die Möglichkeit diese Leistungen über die Pflegekasse im Rahmen der Verhinderungspflege (§39 SGB XI) oder die zusätzlichen Betreuungsleistungen im Rahmen des Pflegeergänzungsgesetzes (§45 SGB XI) abzurechnen. Unter Umständen können Leistungen durch die Eingliederungshilfe (SGB XII und SGB IX) abgerechnet werden.

Bildungsangebote**Zielsetzung:**

Menschen mit Behinderung den Zugang zu bedarfsgerechten Bildungs-, und Kursangeboten zu ermöglichen.

Inhalt:

Es finden in regelmäßigen Abständen die unterschiedlichsten Bildungs-, und Kursangebote statt, bei denen sich die Teilnehmer anmelden können. Z.B. Computerkurse in Zusammenarbeit mit der VHS (Volkshochschule), Tanzkurse, unterschiedliche Workshops, Koch,- und Backkurse etc.

Finanzierung:

Es besteht die Möglichkeit diese Leistungen über die Pflegekasse im Rahmen der Verhinderungspflege (§39 SGB XI) oder die zusätzlichen Betreuungsleistungen im Rahmen des Pflegeergänzungsgesetzes (§45 SGB XI) abzurechnen. Unter Umständen können Leistungen durch die Eingliederungshilfe (SGB XII und SGB IX) abgerechnet werden.

Teilweise werden Kosten erhoben, die privat aufgebracht werden müssen (z.B. Kursgebühr).

Beratung von Menschen mit Behinderung, Eltern und Angehörige

Die Beratung erfolgt unabhängig davon, ob Leistungen des Familienunterstützenden Dienstes in Anspruch genommen werden oder nicht. Sie kann sowohl telefonisch als auch persönlich stattfinden.

Zielsetzung und Inhalte:

Menschen mit Behinderung, sowie Eltern und Angehörige in ihren aktuellen Lebenssituationen bedarfsgerecht und zukunftsorientiert zu beraten und zu unterstützen. Die Ratsuchenden sollen gestützt und gestärkt werden. Um in konkret rechtlichen Fragen zuverlässige Auskünfte zu erteilen, werden unter Umständen Informationen durch einen Rechtsanwalt oder spezielle Sachbearbeiter hinzugezogen.

Finanzierung:

Für Mitglieder der Lebenshilfe e.V. ist die Beratung kostenlos, die Erstberatung ist für Nicht – Mitglieder ebenfalls kostenfrei.

Zusammenarbeit mit Eltern und Angehörigen

Die Zusammenarbeit mit Eltern und Angehörigen ist uns, als Elternvereinigung, sehr wichtig. Durch die zum Teil eigene Betroffenheit, weiß die Lebenshilfe e.V. wie schwierig die Alltagsbewältigung mit einem Menschen mit Behinderung in der Familie manchmal sein kann. Wir fördern Kontakte unter den Eltern und bieten Raum für Erfahrungsaustausch, sowie professionellen Rat.

Gemeinsam arbeiten wir für gesellschaftliche Akzeptanz und fördern Gemeinschaft, in der jeder so angenommen wird wie er ist.

Wir organisieren Cafés für Eltern und Angehörige, sowie Feste und Feiern bei denen ein Miteinander stattfinden kann.

Menschen mit Behinderung, Eltern und Angehörige haben die Möglichkeit sich als Mitglied der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd zu engagieren, die Arbeit der Lebenshilfe e.V. zu unterstützen und gesellschaftliche Barrieren abzubauen.

Kooperationspartner

Um ein möglichst umfassendes Hilfesystem anbieten zu können, arbeitet die Lebenshilfe e.V. mit den im Landkreis ansässigen Behörden (z.B. Sozialamt), Schulen, Kranken-, und Pflegekassen hinsichtlich der Finanzierung, Verbänden und Vereinen zusammen.

Bedarfsorientiert arbeiten wir mit der VHS (Volkshochschule) in Schwäbisch Gmünd für Kurse zusammen.

Weitere Kooperationspartner sind das städtische Jugendhaus, der Schulbauernhof in Täferrot und die Stadtbibliothek Schwäbisch Gmünd.

In Fragen des 2. Lebensbereiches (Werkstatt) arbeiten wir mit der Stiftung Haus Lindenhof Hand in Hand.

Die Lebenshilfe e.V. kooperiert seit vielen Jahren mit dem TSB Schwäbisch Gmünd und bietet unterschiedliche Sport- und Bewegungsangebote für Menschen mit Behinderung an.

Sicherstellung der Qualität

Die Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd arbeitet nach Richtlinien des Qualitätsmanagements und der Familienunterstützende Dienst ist in diese Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität eingebunden.

Mit Hilfe des Qualitätsmanagements können zentrale Prozesse der Planung, Erbringung, Dokumentation, und Auswertung unserer Angebote sowie die dafür notwendigen Rahmenbedingungen systematisch gestaltet werden.

Im Vordergrund stehen dabei vor allem, neben der Qualitätssicherung von Arbeitsabläufen durch Standardisierung und Überprüfung, die kontinuierliche Weiterentwicklung der Arbeit unter Einbezug fachlicher, organisatorischer und betriebswirtschaftlicher Aspekte.

Eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Arbeit gibt uns die Chance, rechtzeitig auf sich verändernde Anforderungen von Seiten der Gesellschaft und Sozialpolitik reagieren zu können.

Die vorliegende Konzeption wird daraufhin alle zwei Jahre von den Mitarbeitern überprüft, kritisch hinterfragt und weiterentwickelt.

Zusammenarbeit mit dem Träger

Wir wünschen uns, dass die Zusammenarbeit mit dem Träger der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd weiterhin von gegenseitigem Vertrauen getragen wird. Sichergestellt wird dies durch einen gemeinsamen Austausch in Form von:

- Regelmäßige Dienstbesprechungen mit der Geschäftsführung
- Regelmäßige Dienstbesprechungen und enge Zusammenarbeit mit allen Leitungen der Einrichtungen der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd
- Teilnahme des Trägers an Teambesprechungen bei Bedarf

Durch den kontinuierlichen Austausch wird außerdem gewährleistet, dass Entwicklungen im Bereich der Begleitung von Menschen mit Behinderung aufgegriffen und diskutiert werden können.

Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Freizeitgruppen nehmen am gesellschaftlichen Leben teil und bewegen sich im öffentlichen Raum. Weiter werden Angebote durch Auftritte in der Öffentlichkeit (z.B. Aufführung Theaterstück, Tanzaufführung) publiziert und über die lokale Presse nach außen getragen. Der Familienunterstützende Dienst informiert bei Festen und Feiern, sowie an Aktionstagen über seine Arbeit und macht sie transparent.

Ausblick

Die politische und wirtschaftliche Entwicklung stellt die Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd und den Familienunterstützenden Dienst immer wieder vor neue und schwierige Herausforderungen. Wir stellen uns gemeinsam den zukünftigen Hürden und entwickeln uns kontinuierlich weiter.

Seit 2008 gibt es die Möglichkeit für Menschen mit Behinderung das „Persönliche Budget“ zu beantragen. Im Ostalbkreis ist diese Form der Finanzierung wenig genutzt, aber es bietet die Möglichkeit vor allem für Menschen die noch zu Hause leben, z.B. Teilhabeleistungen über die Eingliederungshilfe finanziert zu bekommen. Das „Persönliche Budget“ steht noch in den Kinderschuhen, jedoch sind wir von der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd bereit, gemeinsam mit den Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen, diesen Weg zu gehen.



Kostenübersicht

Leistung	Betrag in €
Investitionskosten (Betriebskosten)	1,33 € täglich, bei allen Angeboten in Lebenshilfe e.V. Einrichtungen
Fahrdienst Einfache Strecke bis 25 km	4,00 €
Strecken über 25 km	0,30 € pro km
Betreuung (in der Gruppe) 1 Stunde Abrechnung mit der Krankenkasse oder dem Amt	9,70 € pro Stunde
Betreuung (in der Gruppe) 1 Stunde Selbstzahler Nicht-Mitglieder	9,70 € pro Stunde
Betreuung (in der Gruppe) 1 Stunde Selbstzahler Mitglieder	4,85 € pro Stunde
Tagessatz bei Tagesbetreuung 7 h Abrechnung mit der Krankenkasse oder dem Amt	61,50 €
Tagessatz bei Tagesbetreuung 7 h für Selbstzahler Nicht-Mitglieder	61,90 €
Tagessatz bei Tagesbetreuung 7 h für Selbstzahler Mitglieder	33,95 €
Tagessatz inkl. Nacht auf Reisen Abrechnung mit der Krankenkasse oder dem Amt	85,00 €
Tagessatz inkl. Nacht auf Reisen für Selbstzahler Nicht-Mitglieder	85,00 €
Tagessatz inkl. Nacht auf Reisen für Selbstzahler Mitglieder	42,50 €
Einzelbetreuung zuzüglich Anfahrtpauschale (Wird bei jeder Einzelbetreuung berechnet) Die Anfahrtszeit wird separat in Rechnung gestellt.	4,00 €
Fachkraft pro Stunde	35,00 €
Praktikant / Helfer pro Stunde	12,00 €



Einrichtungen der Lebenshilfe e.V. Schwäbisch Gmünd

Geschäftsstelle

Leutzestraße 57
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-61877
Fax 07171-69720

Wohnheim

Leutzestraße 57
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-64242
Fax 07171-183077

Wohngemeinschaft I

Pfarrer – Vogt-Str. 25
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-81177
Fax 07171-88083

Wohngemeinschaft II

Klarenbergstraße 294
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-2151
Fax 07171-932002

Wohngemeinschaft III

Neugärtenstr. 33
73527 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-86964
Fax 07171-84933

Wohngemeinschaft IV

Hans-Fein-Straße 32
73529 Schwäbisch Gmünd/Bargau
Tel. 07173-9146375
Fax 07173-9146376

Seniorentagesgruppe

für interne & externe Teilnehmer
Leutzestraße 57
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-64242
Fax 07171-183077

Schulkindergarten

Sterntaler
Oberbettringer Str. 164
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-63598
Fax 07171-181232

Schulkindergarten

St. Martinus Regelkindergarten
Melcherweg 18
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-82439
Fax 07171-88083

Kindergarten

Villa Wirbelwind
Pfarrer-Vogt-Str. 25
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-878101
Fax 07171-88083

Fahrdienst

Pfarrer- Vogt-Str. 25
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0160-94138853

Familienunterstützender Dienst

Pfarrer –Vogt-Straße 25
73529 Schwäbisch Gmünd/Bettringen
Tel. 07171-85511
Fax 07171-88083
fud@lhgmued.de